

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
1 Die neue Sicherheitslage der Bundesrepublik Deutschland – fließende Grenzen von innerer und äußerer Sicherheit.....	5
1. Die problematische Ausgangslage.....	5
2. Die Prozesse der Globalisierung, Internationalisierung und Europäisierung	7
3. Vorverlagerungsstrategien zur Terrorbekämpfung.....	9
4. Formen der europäischen Kooperation.....	10
5. Die aktuelle Weiterentwicklung eines Raums der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts	12
6. Ausblick in die Zukunft	16
2 Die Grenzen innerer und äußerer Sicherheit im föderalen System Deutschlands.....	19
1. Einführung	19
2. Sicherheitslage in Deutschland.....	20
3. Internationale Organisierte Kriminalität als Problem der inneren Sicherheit	21
4. Katastrophenschutz	21
5. Föderalismus - Fluch oder Segen?.....	22
6. Vom neuen BKA-Gesetz bis zum Grundrecht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme	23
7. Ausschöpfung vorhandener Kompetenzen - Sicherheit für die Freiheit	25
3 The Business, Potential and Limitations of Europol	27
1. Freedom, Security, Justice	28
2. Public Security - Terrorism.....	30
a) Organised Crime	30
b) Organised Crime reporting	31
3. Strategic Considerations	32
a) Law enforcement agency at EU level.....	33
b) What areas of crime does Europol focus on?	34
c) The Structure of Europol	35

d) Europol in Action.....	39
4. The Potential of Europol.....	40
a) Legal framework.....	40
b) Holistic approach	41
c) Support.....	41
5. Limitations of Europol.....	41
a) The Convention.....	41
b) Information sharing.....	42
c) Coercive powers.....	42
6. Conclusion	43
4 Die schwierige Diskussion zwischen Sicherheitsbehörden und Bürgerrechtlern.....	44
1. Die subjektiven Sichtweisen.....	45
a) Sprachliche Differenzen	45
b) Vorstellungen von der Arbeitsweise und den Absichten der Sicherheitsbehörden.....	46
2. Objektive Gegensätze	49
a) Schwierigkeiten der polizeilichen Arbeit	49
b) Wegweisendes und Irritierendes in Literatur und Rechtsprechung.....	53
3. Verantwortung aller Beteiligten.....	56
5 „Aktuelle Erscheinungsformen des internationalen Terrorismus – neue Anforderungen an eine moderne Polizeiarbeit“	58
1. Rückblick	58
2. Aktuelle Gefährdungslage	59
3. Nutzung moderner Medien	60
4. Modi Operandi	61
5. Tätertypologien	61
6. Homegrown-Terrorismus / Konvertiten	62
7. Ermittlungspraxis im digitalen Zeitalter.....	64
8. Herausforderungen für die Sicherheitsbehörden	65
9. Rechtliche Befugnisse.....	66
10. Online-Durchsuchung	67
11. Quellen-TKÜ.....	68
12. Speicherung von Telekommunikationsdaten	69
13. Vernetzung der Sicherheitsbehörden	70
14. Vorverlagerungsstrategie	71
15. Zusammenarbeit mit der Wirtschaft	72
16. Schlussbemerkung.....	73

6	“International Security Assistance Force in Afghanistan”	74
	1. Einleitung	74
	2. Politische Entwicklung	76
	3. Sicherheit	77
	4. Wirtschaft	79
	5. Gesellschaft	80
	6. Information	81
	7. Infrastruktur	83
	8. Bewertung des NATO-Einsatzes	85
	9. Zusammenfassung und Schluss	86
7	Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe – Kompetenter Dienstleister im Bevölkerungsschutz	88
	1. Eine neue Bedrohungslage	88
	2. Das BBK – der Dienstleister im Bevölkerungsschutz	90
	a) Abteilung I	91
	b) Abteilung II	92
	c) Abteilung III	93
	d) Abteilung IV	95
	3. Ausblick	96
8	Die neue Sicherheitslage der Bundesrepublik Deutschland	98
	1. Die Grundsätze der alten Sicherheitsarchitektur	99
	2. Die neuen Herausforderungen der Sicherheitspolitik	101
	3. Elemente einer neuen Sicherheitsarchitektur	105
9	Die Entgrenzung der Gewalt – Sozialethische Anmerkungen zum Terrorismus	109
	1. Erscheinungsformen des Terrorismus	109
	2. Wurzeln des Terrorismus	112
	3. Abwehr des Terrorismus	116
	Die Autoren	123